

F1 Rechenschafts-Bericht des Schatzmeisters für das Haushalts-Jahr 2024

Antragsteller*in: Pascal Zillmann (KV Jena)

Tagesordnungspunkt: 5.1. Rechenschaftsbericht und Jahresabschluss 2024

Antragstext

1 Vorbemerkung

- 2 Auf der 2. Landes-Mitglieder-Versammlung 2023 haben wir beschlossen, wie wir das
- 3 Geld im Jahr 2024 ausgeben (Haushalts-Plan).
- 4 Der Haushalts-Plan, den wir beschlossen haben, ist für die Förderung von der
- 5 Thüringer Staatskanzlei.
- 6 Manche Mitglieder haben 2024 etwas bezahlt, aber erst 2025 den Antrag für die
- 7 Erstattung gestellt.
- 8 Die Thüringer Staatskanzlei hat die Kosten trotzdem erstattet, aber es zählt zum
- 9 Jahr 2025.
- 10 Alle Ausgaben aus 2025, die wir über die Staatskanzlei bezahlen konnten, sind in
- 11 dem Haushalts-Plan für 2024 enthalten.

12 Einnahmen

- 13 Wir haben 2024 ungefähr 3700 Euro weniger Geld bekommen, als wir dachten.
- 14 Das liegt daran, dass wir weniger Spenden bekommen haben.
- 15 Außerdem haben wir das Darlehen von der Partei nicht genutzt.
- 16 Wir haben mehr Beiträge von den Mitgliedern bekommen, als wir geplant haben.
- 17 Wir haben eine Förderung von der Thüringer Staatskanzlei bekommen.
- 18 Damit können wir fast alles bezahlen.
- 19 Zum Beispiel dürfen wir damit keine Wahlkampf-Kosten bezahlen.
- 20 Wir haben ungefähr 29.000 Euro bekommen.

21 Ausgaben

- 22 Wir haben ungefähr 25.000 Euro von der Förderung ausgegeben.
- 23 Den Rest mussten wir zurückzahlen.
- 24 Wir haben in vielen Bereichen Geld gespart.
- 25 In ein paar Bereichen haben wir mehr Geld ausgegeben als geplant.

26 Mehr Geld ausgegeben in manchen Bereichen

- 27 Wir haben viel mehr Geld für Werbung ausgegeben.
- 28 Das liegt daran, dass Pullover und Sticker, die wir Ende 2023 bestellt haben,
- 29 erst 2024 zugeordnet werden.
- 30 Die Staatskanzlei hat diese Kosten schon 2023 bezahlt.
- 31 Wir haben auch mehr Geld für Ausstattungs-Gegenstände ausgegeben, weil wir viele
- 32 Gegenstände kaufen mussten.

33 Der Landes-Vorstand hat im Verbands-Jahr 2023/24 zu viele Honorare genehmigt.
34 Die Honorare wurden aus Versehen den Kosten für Veranstaltungen und politische
35 Bildung zugeordnet.
36 Der neue Landes-Vorstand hat das bemerkt und dann keine Honorare mehr gezahlt.

37 Reise-Kosten

38 Reise-Kosten dürfen nur bei der Staatskanzlei abgerechnet werden, wenn die
39 Veranstaltung in Thüringen ist.
40 Alle anderen Reise-Kosten (zum Beispiel Mitte-Ost-Kongress) muss die Partei
41 bezahlen.
42 Ein paar Reise-Kosten zu Veranstaltungen außerhalb von Thüringen wurden aus
43 Versehen von uns bezahlt.
44 Diese wurden nicht bei der Staatskanzlei abgerechnet.
45 Wir haben das Geld von der Partei im Jahr 2025 zurückbekommen.

46 Wahl-Kämpfe

47 Die Partei hatte für uns ein Budget für die Wahl-Kämpfe.
48 Ein paar Ausgaben für Wahl-Kämpfe wurden aus Versehen von uns bezahlt.
49 Diese wurden nicht bei der Staatskanzlei abgerechnet.
50 Wir haben das Geld von der Partei im Jahr 2025 zurückbekommen.

51 Ausgaben, die wir bei der Thüringer Staatskanzlei nicht 52 abgerechnet haben

53 Ein paar Ausgaben für Wahl-Kampf und Reisen wurden nicht bei der Staatskanzlei
54 abgerechnet.
55 Das wurde oben schon erklärt.
56 Die Lohn-Buchhaltung für 2023, die erst 2024 in Rechnung gestellt wurde, wurde
57 zu spät bezahlt.
58 Sie wurde nicht bei der Staatskanzlei abgerechnet.
59 Die Staatskanzlei hat uns 7,60 Euro für Mahnungen und Säumnis-Zuschläge nicht
60 angerechnet.

61 Ergebnis und Rein-Vermögen

62 Wir haben viel mehr Geld ausgegeben als eingenommen.
63 Das war nicht geplant.
64 Das liegt vor allem an den Pullovern und Stickern aus 2023.
65 Anfang des Jahres hatten wir ungefähr 3500 Euro.
66 Am Ende des Jahres waren es 788,67 Euro.
67 Wenn man die Ausgaben abzieht, die wir 2025 von der Staatskanzlei zurückbekommen
68 haben, haben wir das Jahr 2025 eigentlich mit -1403,18 Euro angefangen.
69 Die Partei hat uns 1084,39 Euro zurückgegeben.

70 Zahlungs-Fähigkeit

71 Die GRÜNE JUGEND Thüringen war zu jedem Zeitpunkt im Jahr 2024 sowie zum Beginn
72 des Jahres 2025 zahlungs-fähig.
73 Das heißt, dass wir immer unsere Rechnungen bezahlen konnten.

74 Rechnungs-Prüfung

75 Die Rechnungs-Prüfung war in den letzten Jahren immer ungefähr für das Verbands-
76 Jahr.
77 Das ist nicht praktisch und nicht üblich.
78 Deswegen beginnen wir nun, die Rechnungs-Prüfung für das Haushalts-Jahr zu
79 machen.

80 Schluss-Bemerkung

81 Rechnungen, die die Partei bezahlt hat, waren alle in den Budgets enthalten, die
82 die Partei beschlossen hat.
83 Es wurde kein weiteres Geld auf den Namen der Partei ausgegeben.
84 Der Schatzmeister Pascal Zillmann bedankt sich bei seiner Vorgängerin Helen
85 Würflein.
86 Die Übergabe war gut und ausführlich, sodass Pascal die Finanzen der GRÜNEN
87 JUGEND Thüringen gut übernehmen konnte.

88 --

89 Jena, der 7. November 2025

90
91 Pascal Zillmann
92 Schatzmeister

Begründung

Finanzordnung der GRÜNEN JUGEND Thüringen § 6 Abs. 1.

** Hinweis zur Barrierefreiheit **

Das Dokument enthält eine große Tabelle mit vielen Farben.
Es hat außerdem viel Text in schwerer Sprache.
Wenn du Hilfe brauchst, um das Dokument zu verstehen oder vorzulesen, schreibe bitte Pascal.

Anmerkung: Auf der 2. Landesmitgliederversammlung 2023 wurde ein Haushaltsplan für das Jahr 2024 beschlossen (Spalte „Plan 2024“). Der Plan bezieht sich auf die Förderung durch die Thüringer Staatskanzlei. Manche Mitglieder haben 2024 eine Ausgabe getätigt, aber den Erstattungsantrag erst in 2025 gestellt. In diesem Fall konnte die Ausgabe noch von der Thüringer Staatskanzlei erstattet werden, zählt aber zum Jahr 2025. Deswegen wurden zwei Spalten angelegt. In der Spalte „Ist 2024“ sind alle Einnahmen und Ausgaben aufgelistet, die dem Jahr 2024 zugeordnet werden. In der Spalte „TSK 2025“ sind die Ausgaben aus dem genannten Sonderfall aufgeführt. Die Spalte „Ist + TSK“ summiert beide Spalten. In der Spalte „Differenz“ ist die Differenz zwischen den Spalten „Ist + TSK“ und „Plan 2024“ angegeben.

		Plan 2024	Ist 2024	TSK 2025	Ist + TSK	Differenz
Reinvermögen 31.12.2023		3.508,17 €				
Einnahmen						
E1	Eigenmittel	3.000,00 €	2.213,52 €	0,00 €	2.213,52 €	-786,48 €
E1.1	Mitgliedsbeiträge	1.000,00 €	1.417,00 €		1.417,00 €	417,00 €
E1.2	Spenden	2.000,00 €	796,52 €		796,52 €	-1.203,48 €
E1.3	Teilnahmebeiträge	0,00 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €
E1.4	Sonstige Einnahmen	0,00 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €
E2	Zuschüsse von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	10.500,00 €	7.500,00 €	0,00 €	7.500,00 €	-3.000,00 €
E2.1	Zuschuss LV Thüringen laut Haushalt	7.500,00 €	7.500,00 €		7.500,00 €	0,00 €
E2.2	Darlehen	3.000,00 €	0,00 €		0,00 €	-3.000,00 €
E3	Fördermittel	29.027,29 €	29.070,00 €	0,00 €	29.070,00 €	42,71 €
E3.1	Institutionelle Förderung Thüringer Staatskanzlei	29.027,29 €	23.654,31 €		23.654,31 €	-5.372,98 €
E3.2	Institutionelle Förderung TSK Restbetrag 2023	0,00 €	5.415,69 €		5.415,69 €	5.415,69 €

E	Einnahmen gesamt	42.527,29 €	38.783,52 €	0,00 €	38.783,52 €	-3.743,77 €
----------	-------------------------	--------------------	--------------------	---------------	--------------------	--------------------

Verfügbare Mittel (Reinverm. 31.12.24 + Einnahmen)	42.291,69 €
---	--------------------

Ausgaben						
A1	Personalausgaben	9.720,36 €	10.133,16 €	0,00 €	10.133,16 €	-412,80 €
A1.1	Angestellte	8.415,36 €	8.483,16 €	0,00 €	8.483,16 €	-67,80 €
A1.2	Honorarkräfte	480,00 €	1.650,00 €	0,00 €	1.650,00 €	-1.170,00 €
A1.3	Ehren-/Nebenamt	825,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	825,00 €
A1.4	Sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
A2	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.200,00 €	7.801,12 €	1.238,64 €	9.039,76 €	-2.839,76 €
A2.1	Mieten	2.000,00 €	2.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €	0,00 €
A2.2	Kommunikation	700,00 €	50,24 €	35,68 €	85,92 €	614,08 €
A2.2.1	Post	700,00 €	32,40 €	0,00 €	32,40 €	667,60 €
A2.2.2	Internet	0,00 €	17,84 €	35,68 €	53,52 €	-53,52 €
A2.2.3	Telefon	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
A2.3	Ausstattungs-/Gebrauchsgegenstände/Software	1.000,00 €	3.776,44 €	1.144,96 €	4.921,40 €	-3.921,40 €
A2.4	Reisekosten	800,00 €	1.018,96 €	58,00 €	1.076,96 €	-276,96 €
A2.5	Literatur	200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	200,00 €
A2.6	Sonstige Verwaltungsausgaben	1.500,00 €	955,48 €	0,00 €	955,48 €	544,52 €
A3	Öffentlichkeitsarbeit	3.950,00 €	6.627,48 €	0,00 €	6.627,48 €	-2.677,48 €
A3.1	Druckschriften	400,00 €	127,90 €	0,00 €	127,90 €	272,10 €
A3.2	Internetauftritt	1.000,00 €	342,72 €	0,00 €	342,72 €	657,28 €
A3.3	Werbematerial	2.000,00 €	6.156,86 €	0,00 €	6.156,86 €	-4.156,86 €
A3.3.1	Flyer etc.	500,00 €	153,06 €	0,00 €	153,06 €	346,94 €
A3.3.2	Sonstiges Werbematerial	1.500,00 €	6.003,80 €	0,00 €	6.003,80 €	-4.503,80 €
A3.4	Sonstige Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit	550,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	550,00 €

A4	Veranstaltungen und politische Bildung	19.436,93 €	12.678,60 €	953,21 €	13.631,81 €	5.805,12 €	
A4.1	Veranstaltungen des Landesverbands		10.858,79 €	890,48 €	11.749,27 €		
A4.2	Veranstaltungen der Kreisverbände		1.525,42 €	62,73 €	1.588,15 €		
A4.3	Ausgaben für Wahlkämpfe		249,41 €	0,00 €	249,41 €		2
A4.4	Sonstige Ausgaben für Veranstaltungen		44,98 €	0,00 €	44,98 €		
A5	Sonstige Ausgaben	3.000,00 €	4.262,66 €	0,00 €	4.262,66 €	-1.262,66 €	
A5.1	Rückzahlung Darlehen	3.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.000,00 €	1
A5.2	Rücklagen für Rückforderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
A5.3	Rückzahlung nicht verausgabter Förder-Mittel	0,00 €	4.262,66 €	0,00 €	4.262,66 €	-4.262,66 €	
A	Ausgaben gesamt	42.307,29 €	41.503,02 €	2.191,85 €	43.694,87 €	-1.387,58 €	
Ergebnis (Einnahmen – Ausgaben)							
		220,00 €	-2.719,50 €	-2.191,85 €	-4.911,35 €	-5.131,35 €	
Reinvermögen 31.12.2024							
			788,67 €				
Reinvermögen 31.12.2024 + Ergebnis "TSK 2025"							
					-1.403,18 €		

Anmerkungen

- 1 Das Darlehen wurde nicht in Anspruch genommen, da es nur der Überbrückung der Zeit bis zum Vorliegen des Bescheids der Thüringer Staatskanzlei diente, die GJTh jedoch bis dahin zu jedem Zeitpunkt zahlungsfähig war.
- 2 Die Wahlkampfausgaben (inkl. ein Honorar) sowie Reisekosten für Fahrten zu Veranstaltungen außerhalb Thüringens (MOKo, MOAG, Länderrat), die beide nicht bei der Thüringer Staatskanzlei abgerechnet werden konnten, belaufen sich auf insgesamt 1084,39 €. Diese hätten eigentlich durch die Partei erstattet werden müssen und wurden dieser daher in 2025 nach Rücksprache in Rechnung gestellt.
- 3 Hierin enthalten sind 200,00 € Kosten für die Lohnbuchhaltung für 2023, die nicht bei der Thüringer Staatskanzlei geltend gemacht wurden, da die Rechnung untergegangen ist. Weiterhin wurden 7,60 € Mahngebühren/Säumniszuschläge nicht von der Thüringer Staatskanzlei erstattet.
- 4 Hierin enthalten sind Kosten in Höhe von 3328,07 € für die GJTh-Pullover sowie 237,89 € für Sticker, die dem Haushaltsjahr 2024 zugeordnet werden, jedoch bereits durch die Förderung der Thüringer Staatskanzlei in 2023 gedeckt sind.